Zeitschrift: Schweizerisches Archiv für Volkskunde = Archives suisses des traditions populaires

Herausgeber: Empirische Kulturwissenschaft Schweiz

Band: 3 (1899)

Artikel: Der Hausrat schwyzerischer Pfarrhöfe

Autor: Stückelberg, E.A.

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-109838

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

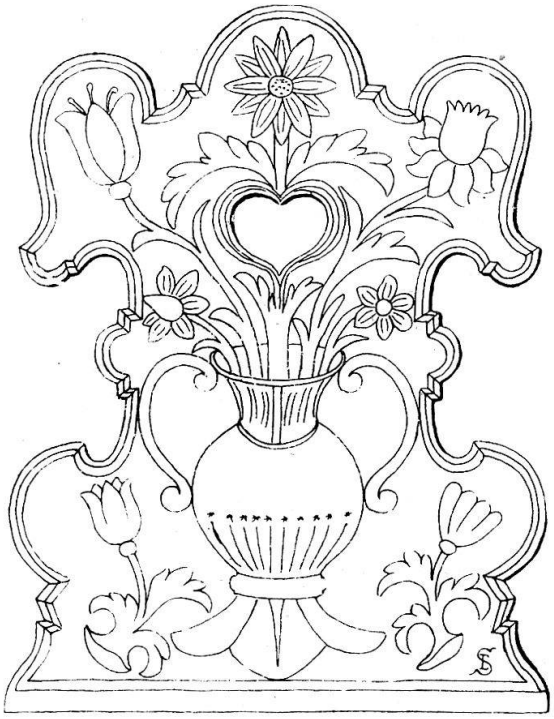
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 06.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Lehne eines ostschweizerischen Bauernstuhls.

Der Hausrat schwyzerischer Pfarrhöfe.

A. Dettling teilt in einem der letzten Hefte der „Mitteilungen des Historischen Vereins des Kantons Schwyz (1897; X, S. 185) das Inventar des Pfarrhauses von Iberg vom Jahr 1624 mit.

Ein ähnliches Dokument „Haussraths Verzeichnus dessen wass jn dem Pfarrhooff Erfindlich sein soll“ findet sich im Pfarrhaus zu Steinen.[1]) Es lautet folgendermassen:

„Verzeichnus wass für hausrad alhie zuo Steinen Im pfarhoff ist.
Erstlich ein himletzen beshafft[2]) in der Neben stuben —
Me ein Langs gwandt gänderly.[3])
Mehr ein disch.
ein lang länen stuol
und ein gscabällen.[4])
Ein gänderli im Küchi spyr.[5])
Me ein himletzen betshafft uff der Kamer —
Me ein fäder decky ohne ziechen.

---

[1]) Die Einsicht in dieses und andere Dokumente verdanke ich der Güte unseres verehrten Mitgliedes, des Hochw. Herrn Pfarrers Schnüriger zu Steinen.

[2]) Bettstatt mit Himmel.

[3]) Kleiderschrank.

[4]) Stabelle.

[5]) Speicher.

Me ein fäder beth.
Me ein Küsy nit gross.
Me ein Laubsackh.
Mehr ein gutshen beth. [1])
Me ein alts durgänds [2]) Küsy.
Me ein schribdisch sambt dem gstelli. [3])
Me spanbeth [4]) in der jungfrouw Kamer.
Und ein Karren beth. [5])
Und ein grosser Kasten.
Me 2 Kästen im obern Kuchispir und ein grosses schloss dran.
Me 3 Klaffter schitter, so ein pfarherr wider hinwäg kompt soll wider solich verbliben lassen.
Witers was im garden ist soll imme verbliben; Und so ein pfarher wider hinwäg will, soll Er auch bliben lassen was im garden gewachssen ist."
(Von späterer Hand): „Me 2 grose schlöser."

E. A. St.

„Malum omen".

„Wie zu Hizkilch ein priester den anderen uff den Helgen tag zu wienacht erstochen und umbracht.

„Der tagen ist ein priester zu Hitzkilch inn fryen Empteren des Ergöws mitt tod abgangen, der hatt am heilgen wienacht tag nechst verschinen mäss ghalten, und urplützlich mitt eim anderen sind im bede liechter zu beiden syten uff dem altar erlöschen und hatts der sigerist wider anzündt. Nach dem morgenbrot ist er zum wyn gangen, und hatt ein anderen priester mit sim weidmer erstechen wellen, da hatt er inn nitt mögen uss der scheiden bringen, do ist diser priester mitt sim weidmer so gschwind gsin, und hatt den priester der gestorbenn ist, also gestochen und umbracht."

Wickiana Bd. XVII (1579) X., 112; es folgt ein Bild, darstellend das Innere der Wirtsstube, in der die beiden schwarz gekleideten Priester zum Messer greifen.

E. A. St.

---

[1]) Sofa.
[2]) durchgehend (der Länge nach).
[3]) Büchergestell (?).
[4]) Bett zum Aufklappen.
[5]) kleines, leicht verschiebbares Bett.